

Bei Vampiren zu Besuch

Unfreiwillige Entführung

Von RizaElizabethHawkeye

Kapitel 1: Stur wie immer

Es war ein toller heißer Nachmittag im mittelalterlichen Japan und Inuyasha und seine Freunde waren am See bei Kaedes Dorf und spielten im kühlen Nass. Alle außer Inuyasha. Er saß am See und beobachtete seine Freunde grimmig, wie sie fröhlich im Wasser planschten. Kagome hatte allen Schwimmsachen mit gebracht, da der Hochsommer vor der Tür stand und allen ziemlich heiß war. Nur Inuyasha starrte auf die Badehose, die in den sehr auffälligen Farben rot und schwarz nehmen ihm lag. Er weigerte sich den Suikan aus zuziehen.

„Inuyasha, zieh das doch an und komm doch mit rein.“, sagte Shippo und kam mit dem Wasserball zu Inuyasha. „Nein, ich zieh das nicht an!“, meckerte er etwas lauter, „Außerdem sollten wir lieber Juwellsplitter sammeln!“ Daraufhin meldete Miroku zu Wort: „Inuyasha, wir brauchen eine Pause. Es ist Hochsommer. Willst du das wir dir bei der Hitze unterwegs umkippen. Also komm mit rein und genieße einmal das Leben.“ „Keh!“, sagte der Hanyo nur und blieb stur sitzen.

Sango stupste Kagome an und ihr Blick sprach Bände. Sie sollte den sturen Hanyo überreden. Kagome nickte nur und ging auf Inuyasha zu. Sie hockte sich vor dem Hanyo und lächelte ihn an. Er schaute schmollend weg, um zu verbergen, das seine Wangen sich leicht rosé färbten. Denn Kagome hockte in einem weinroten Bikini vor ihm. Es sah fast so aus, als wäre er aus Seide. Der Bikini legte sich nah an ihren Körper. Betonte das bisschen, was er verdeckte. Überall tropften Wassertropfen herunter. Ihre Haare legten sich sanft um ihr Gesicht und man sah mehr Wellen im Haar, als vorher. Dann erhob sie die Stimme. „Inuyasha, ich mach dir einen Vorschlag.“, sagte sie und wedelte mit der Badehose rum, „Du kommst mit schwimmen und ich bleibe dafür in den nächsten Ferien hier, ohne das ich meckere.“ Die Badehose war genau vor seiner Nase. Inuyasha schwieg, bis Miroku sich zu Wort meldete: „Kagome-sama, dein Hintern sieht von hier richtig sexy aus. Darf ich ihn berühren, wenn du wieder rein kommst?“ Kagome wurde erst rot und dann brodelte es förmlich in ihr. Sie ballte ihre Hände zu Fausten und drehte sich zu Miroku um. „NEIN, darfst du nicht du Perverser!“ „Das werden wir ja sehen.“, sagte er leise, doch Inuyasha war der Einzige, der Aufgrund seines gutem Gehörs, alles verstand. Plötzlich nahm Inuyasha ihr die Badehose aus der Hand und verschwand. „Ich mach dich fertig, wenn ich wieder komme!“, rief er dem Mönch noch hinterher. Alle schauten verwirrt in die Richtung, in der Inuyasha verschwunden ist. Etwas verwirrt, das Inuyasha gegangen ist, schaute

Kagome zu Miroku und Sango. Sango zwinkerte Kagome grinsend zu und Kagome verstand, dass das geplant war und zwinkerte zurück.

*So, das war´s erstmal... Ich hoffe, es hat euch gefallen.
Bitte schreibt einen Kommentar. Egal ob positiv oder negativ...*